

# Benkler überzeugt im Team Bayern

**SCHWIMMEN** Die Mannschaft siegt bei Ländervergleich – auch dank der Leistung Benklers.

**BODENWÖHR.** Beim süddeutschen Jugendländervergleich Schwimmen in Crailsheim startete auch Noelle Benkler aus Bodenwöhr. Benkler fuhr mit den besten Schwimmern aus den verschiedensten bayerischen Vereinen und Betreuern mit dem Bus nach Baden-Württemberg. Im süddeutschen Ländervergleich durfte sie sich mit den Kaderschwimmern aus Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz und Thüringen messen.

Zu Beginn durfte Noelle gleich in der 12x50-Meter Lagen Mixed-Staffel starten und ihr Können als erste Starterin des Teams Bayern über 50 Meter Rücken zeigen. Hier zeigte das Team



**Die zehnjährige Bodenwöhrerin Noelle Benkler gehört in ihrem Jahrgang zu den besten Schwimmerinnen Deutschlands.** FOTO: REBECCA BENKLER

Bayern gleich insgesamt seine Qualität und wurde mit einem zweiten Platz belohnt.

Für die zehnjährige Bodenwöhrerin, die beim Schwimmclub Regensburg trainiert und auch startet, begann im Anschluss der Einzelwettkampf mit den 100 Meter Rücken. Noelle hat-

te sich dafür einiges vorgenommen. Derzeit steht sie im Jahrgang 2007 weiblich unter den besten 100 Schwimmerinnen Deutschlands auf Platz fünf mit einer Zeit von 1:13,54 Minuten. Mit Bravour zauberte sie 1:14,29 Minuten ins Wasser. Damit blieb sie zwar unter ihren persönli-

chen Erwartungen, erreichte aber einen guten dritten Platz in der Jahrgangswertung. Bei dem nächsten Wettkampf, den folgenden 100 Metern Schmetterling, zeigte Noelle wieder eine ausgezeichnete Leistung und wurde mit einer neuen persönlichen Bestzeit von 1:17,19 Minuten belohnt.

Ein weiteres Highlight folgte beim Wettkampf über 200 m Lagen. Die Bodenwöhrerin schlug nach 2:41,90 Minuten an und erreichte damit nicht nur eine persönliche Bestzeit, sondern platzierte sich auf Rang zehn der besten 100 Deutschlands im Jahrgang 2007 weiblich. Am Ende des Tages freute sich die Bodenwöhrerin mit ihren Trainern und ihrem Team über einen hervorragenden ersten Platz in der Gesamtwertung für das Team Bayern, den errungenen Mannschaftspokal, sowie einen guten dritten Platz im Jahrgang 2007. So darf es für sie in der Saison 2018/19 ruhig weitergehen.